Autorisiert mit Vertrauensniveau: Basisregistrierung
Karla Kühl

Hansestadt LÜBECK

Projektantrag Klimafonds

Willkommen

Eingangsdatum
26.08.2026

☑ Hiermit willige ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO ein. Die Nutzung dieses elektronischen Antragsverfahrens erfolgt ausdrücklich auf ausschließlich freiwilliger Basis.

Ihre Angaben

Stellen Sie diesen Antrag als Privatperson, oder als ein Verein, Organisation oder Unternehmen?

☐ Privatperson

☑ Verein, Organisation, Unternehmen, etc.

Angaben zur Person

Anrede

☐ Frau

☐ Herr

☐ Divers

☑ keine Angabe

Vorname	Nachname
Karla	Kühl

Kontaktdaten

E-Mail-Adresse
klimafonds@luebeck.de

Telefonnummer
0451 122 1672

Angaben zum Verein, zur Organisation oder zum Unternehmen

Name Verein/ Organisation/ Unternehmen
Nachbarschaftsinitiative zum Heiligen Gang

Anschrift des Vereins/ der Organisation/ des Unternehmens

Straße	Hausnummer
Gang	1

Postleitzahl	Ort
23552	Lübeck

Liegt bei Ihnen eine Gemeinnützigkeit vor?

☐ ja ☑ nein

Sind Sie zur Vorsteuerabzug berechtigt? (Bitte beachten Sie, dass die Förderung dann auf Grundlage der Nettokosten erfolgt.)

☐ ja ☑ nein

Sind Sie als Antragsteller:in auch die zeichnungsberechtigte Person?

☑ ja ☐ nein

Sind Sie als Antragsteller:in auch die/der Ansprechpartner:in?

☑ ja ☐ nein

Erstellt mit MACH formsolutions
Artikel-Nr.: KFAS_Klimafonds

Angaben zum Projekt

Kurzbeschreibung

Projekttitel
Cooler Treff - unser Klimahof

Projektziel
Wir möchten den stark versiegelten Innenhof unseres Nachbarschaftstreffs klimaangepasster und klimafreundlicher gestalten. Durch Entsiegelung, Begrünung und ein Regenbeet soll der Hof besser mit Hitze und Starkregen umgehen können. Gleichzeitig möchten wir durch die Umstellung der Beleuchtung auf LED dauerhaft Strom sparen.

Geben Sie eine kurze Beschreibung Ihres Projekts an.
Wir entsiegeln 80 m² Pflasterfläche und legen dort versickerungsfähige Flächen und ein 20 m² großes Regenbeet an. Zusätzlich pflanzen wir vier klimaangepasste Bäume sowie Sträucher und Stauden und schaffen einen beschatteten Sitzbereich.
Im Gemeinschaftsbereich werden 30 bisher stromintensive Leuchten durch LED-Leuchten ersetzt. Kleine Informationstafeln erklären die Funktionen der einzelnen Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen.

Standort der Maßnahme

Wo wird die Maßnahme umgesetzt?
In unserem Innenhof auf der Altstadtinsel

Themenfeld

- [x] Energie
- [x] Natürlicher Klimaschutz
- [x] Bildung und Kommunikation

Projekttyp

Welcher Projekttyp?

- [x] Einzelprojekt
- [ ] Kooperationsprojekt

Haben Sie bereits Erfahrung mit ähnlichen Vorhaben oder kennen Sie vergleichbare Projekte, die in anderer Form bereits umgesetzt wurden (z. B. in einer anderen Stadt)?

- [x] ja
- [ ] nein

Bitte beschreiben Sie Ihre vorherigen Projekterfahrungen
Wir pflegen den Gang seit mehreren Jahren gemeinschaftlich. Es gibt ein großes Interesse an mehr Grün und auch die Bereitschaft mehr Arbeit in den Garten zu stecken.

Öffentlichkeitsarbeit

Wie wollen Sie auf ihr Vorhaben und den Klimafonds aufmerksam machen?
Der Nachbarschaftstreff wird regelmäßig von etwa 50 Personen genutzt. Dazu gehören Familien, Senior:innen und Jugendliche aus dem Stadtteil, außerdem wird unser Gang sehr regelmäßig von Touristen besucht. Am Beginn des privaten Innenhofes werden wir Schilder mit Erklärungen aufstellen warum und wie wir den Hof umgestaltet haben.
Außerdem sind wir Teil eines Lübecker Nachbarschaftsnetzwerks, wo wir auch berichten werden.
Private Instagram-Accounts werden wir natürlich auch nutzen, um unseren schönen, neuen Innenhof und die Arbeitsschritte mit Vorher-Nachher-Fotos zu dokumentieren.

Erstellt mit MACH formsolutions
Artikel-Nr.: KFAS_Klimafonds

Projektbeschreibung

Bitte geben Sie in diesem Abschnitt eine längere Beschreibung, was das Ziel Ihres Projektes ist. Falls Sie Unterstützung bei Formulierungen oder Unterpunkten brauchen, könnten diese Fragen helfen:

- Warum möchten Sie das Projekt umsetzen?
- Welche Probleme/ Herausforderungen adressiert das Projekt (Notwendigkeit)?
- Welche Maßnahmen sollen umgesetzt werden?
- An welche Zielgruppe(n) richten sich die Maßnahmen?
- Welche Veränderungen sollen diese Maßnahmen bewirken?
- Welchen Beitrag leistet das Projekt?

Bitte geben Sie eine längere Beschreibung Ihres Projekts an.

Der Innenhof unseres Nachbarschaftstreffs ist derzeit zu einem großen Teil mit Pflastersteinen und teilweise mit Asphalt versiegelt. An heißen Sommertagen heizen sich die Flächen stark auf. Bei Starkregen kann das Wasser nur begrenzt vor Ort versickern.
Gleichzeitig verbraucht die Beleuchtung im Gemeinschaftsraum mehr Strom als notwendig, da noch ältere Leuchten eingesetzt werden.

Mit dem Projekt möchten wir beide Herausforderungen gleichzeitig angehen.

Für die Klimaanpassung werden 80 m² entsiegelt. Auf einem Teil der Fläche entsteht ein Regenbeet, das Niederschlagswasser aufnehmen, zurückhalten und versickern lassen kann. Vier Bäume sowie Sträucher und Stauden sorgen künftig für mehr Schatten und Verdunstungskühlung. Die Pflanzenauswahl berücksichtigt trockenere und heißere Sommer.

Für den Klimaschutz werden 30 alte Leuchten durch energieeffiziente LED-Leuchten ersetzt. Dadurch sinkt der Stromverbrauch dauerhaft.

Die Maßnahmen richten sich vor allem an die rund 50 regelmäßigen Nutzer:innen des Nachbarschaftstreffs. Die Informationstafeln machen die Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen auch für weitere Besucher:innen sichtbar.

Mit dem Projekt möchten wir zeigen, dass auch ein kleiner Innenhof gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels leisten kann.

Projektwirkung

Treibhausgasemissionen werden überall dort verursacht, wo fossile Energieträger wie Gas oder Kohle verbrannt werden. Die Emissionen können reduziert werden, in dem man den Energieverbrauch senkt oder die Energie aus erneuerbaren Quellen herstellt. Beispiele sind die Nutzung von Solarstrom, Einsparung von Heizenergie oder weniger Fahrten mit dem Auto/LKW.

Werden durch das Projekt Treibhausgasemissionen reduziert?

☑ ja ☐ nein

Wieviel ist die erwartete, projektspezifische CO-Einsparung/ Minderung in Tonnen CO-Äquivalente?

0,34 t CO2e

Einheit

☑ pro Jahr
☐ insgesamt
☐ während der Projektlaufzeit

Nähere Erläuterung

Die CO-Einsparung entsteht vor allem durch die Umstellung der Beleuchtung auf LED.
Die bisher eingesetzten 30 Leuchten haben jeweils eine Leistung von 40 Watt. Bei einer durchschnittlichen Nutzung von vier Stunden an 250 Tagen pro Jahr ergibt sich:
30 × 40 W × 4 h × 250 Tage = 1.200 kWh/Jahr
Die neuen LED-Leuchten haben jeweils eine Leistung von 12 Watt:
30 × 12 W × 4 h × 250 Tage = 360 kWh/Jahr
Damit werden voraussichtlich 840 kWh Strom pro Jahr eingespart.
Bei einem angenommenen Emissionsfaktor vom Stromnetz von 0,4 kg COe/kWh entspricht dies:
840 kWh × 0,4 kg COe/kWh = 336 kg COe bzw. rund 0,34 t COe pro Jahr.

Leistet das Projekt einen Beitrag zur Klimafolgenanpassung?

☑ ja ☐ nein

Erstellt mit MACH formsolutions
Artikel-Nr.: KFAS_Klimafonds

Nähere Erläuterung
Das Projekt trägt insbesondere zur Anpassung an Starkregen und Hitze bei.
Durch die Entsiegelung und das Regenbeet kann Niederschlagswasser künftig stärker vor Ort aufgenommen, zurückgehalten und versickert werden. Dadurch wird der Oberflächenabfluss bei Starkregen reduziert.
Die Bepflanzung schafft teilweise Schatten und tragen durch Verdunstung zur Kühlung des Innenhofs bei. Die Pflanzenauswahl wird auf trockenere und heißere Sommer abgestimmt.
Der Hof wird dadurch widerstandsfähiger gegenüber zunehmender Hitze und Starkregen und gleichzeitig als Aufenthaltsort aufgewertet.

ätzliche Wirkung

Welche positiven zusätzlichen Wirkungen (Co-Benefits) entstehen durch das Projekt in Lübeck?

☑ Attraktivitätssteigerung der Region

Nähere Erläuterung
Der bisher stark versiegelte Innenhof wird zu einem grüneren und angenehmeren Aufenthaltsort - wenn auch fokussiert im nicht-öffentlichen Bereich. Die Maßnahmen verbessern die Aufenthaltsqualität des Nachbarschaftstreffs und machen Klimaanpassung im Stadtteil sichtbar.

☑ Förderung der lokalen Wirtschaft

Nähere Erläuterung
Wir wählen nur Lübecker Unternehmen.

☑ Förderung der Biodiversität

Nähere Erläuterung
Die neuen Bäume, Sträucher und Stauden schaffen zusätzliche Lebensräume und Nahrungsangebote für Insekten und Vögel. Bei der Auswahl werden möglichst heimische und standortgerechte Pflanzen berücksichtigt.

☑ Stärkung der Umweltbildung/ Bildung für nachhaltige Entwicklung

Nähere Erläuterung
Die Informationstafeln machen die Klimaanpassungsmaßnahmen direkt vor Ort verständlich. Besucher:innen können nachvollziehen, welche Funktion Entsiegelung, Regenwasserrückhaltung, Begrünung und Verschattung haben und welche Möglichkeiten sie auch auf eigenen Flächen umsetzen können.

Zeitplan

Geplanter Projektbeginn
01.05.2027

Projektvorhaben

Bitte erläutern Sie in einzelnen Arbeitsschritten Ihr Vorgehen.

Arbeitsschritt 1

Titel des Arbeitsschrittes
Entsiegeln und Vorbereitung

Beginn
01.05.2027

Nähere Beschreibung zum Arbeitsschritt
Entfernen der Pflasterflächen, Vorbereitung des Untergrunds und Anlage der versickerungsfähigen Flächen.

Ende
01.06.2027

Arbeitsschritt 2

Titel des Arbeitsschrittes
Umgestaltung

Beginn
01.06.2027

Nähere Beschreibung zum Arbeitsschritt
Anlage des Regenbeets sowie Pflanzung der Bäume, Sträucher und Stauden.
Austausch der vorhandenen Leuchten gegen LED-Leuchten.

Ende
01.09.2027

Erstellt mit MACH formsolutions
Artikel-Nr.: KFAS_Klimafonds

Arbeitsschritt 3

Titel des Arbeitsschrittes
Kommunikation + Öffentlichkeitsarbeit
Beginn
01.05.2027
Nähere Beschreibung zum Arbeitsschritt
Anbringen der Informationstafeln, begleitende Dokumentation der Umsetzung und Berichterstattung auf der Website und in Social Media.
Ende
30.09.2027
Voraussichtliches Projektende
30.09.2027

Kostenplan

Kosten

Zu den zuwendungsfähigen Ausgaben nach dieser Förderrichtlinie zählen auch tatsächlich entstandene Ausgaben für:

- planerische Vorbereitung und Konzeption
- die eigentliche Durchführung und Realisierung eines Projektes
- notwendige projektbezogene Sach-, Material und Personalkosten – nicht jedoch Investitionen
- Verwaltungskosten bis zu 10 Prozent der Gesamtkosten
- Honorare für projektbezogene Dienstleistungen oder Tätigkeiten, vorbereitende und begleitende Presse-, Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit und die Bewerbung des Projekts über verschiedene Kanäle, z.B. Social-Media- und OnlineKommunikation, Plakatierung, Druckkosten, Layout oder Webdesign
- die Erstellung von Fotos oder Videos zu PR-Zwecken oder zur Dokumentation
- Veranstaltungsorganisation, z.B. Technik, Aufbau, Location
- die begleitende und nachfolgende Erfolgskontrolle
- die Dokumentation der Ergebnisse

Ausgeschlossen sind:

- Maßnahmen, zu deren Durchführung eine Rechtspflicht besteht
- die institutionelle Förderung von Einrichtungen
- laufende Kosten nach Projektabschluss
- überwiegend der Selbstdarstellung von Organisationen dienende Projekte
- mit dem Klimafonds wird nicht die Umsetzung bzw. Durchführung von bereits bestehenden Programmen gefördert

Kostenposition 1

Kostenposition		
Personalkosten		
Beschreibung/ Verwendungszweck		
Entfernen von 80 m² Pflaster, Abtransport und Vorbereitung der Fläche. (Angebot anbei)		
Einheit	Anzahl	Betrag pro Einheit
☐ Stunde ☐ Tag ☐ Stück ☑ Pauschale ☐ kWh/a ☐ Sonstiges	1	2.500,00 Euro
Kosten insgesamt		
2.500,00 Euro		

Erstellt mit MACH formsolutions
Artikel-Nr.: KFAS_Klimafonds

Kostenposition 2

Kostenposition		
Personalkosten		
Beschreibung/ Verwendungszweck		
Gartenarbeiten (Regenbeet mit Versickerung und Anlage der neuen Bepflanzung) (Angebot anbei)		
Einheit	Anzahl	Betrag pro Einheit
☐ Stunde ☐ Tag ☑ Stück ☐ Pauschale ☐ kWh/a ☐ Sonstiges	20	40,00 Euro
Kosten insgesamt		
800,00 Euro		

Kostenposition 3

Kostenposition		
Materialkosten		
Beschreibung/ Verwendungszweck		
LED-Leuchten (Angebot anbei)		
Einheit	Anzahl	Betrag pro Einheit
☐ Stunde ☐ Tag ☑ Stück ☐ Pauschale ☐ kWh/a ☐ Sonstiges	30	15,00 Euro
Kosten insgesamt		
450,00 Euro		

Kostenposition 4

Kostenposition		
Materialkosten		
Beschreibung/ Verwendungszweck		
Pflanzen inkl. Beratung zu passenden Pflanzen (Schätzung)		
Einheit	Anzahl	Betrag pro Einheit
☐ Stunde ☐ Tag ☐ Stück ☑ Pauschale ☐ kWh/a ☐ Sonstiges	1	2.000,00 Euro
Kosten insgesamt		
2.000,00 Euro		

Kostenposition 5

Kostenposition
Sonstige Kosten
Beschreibung/ Verwendungszweck
Informationstafeln inkl. professioneller Gestaltung (Angebot anbei)

Erstellt mit MACH formsolutions
Artikel-Nr.: KFAS_Klimafonds

Einheit	Anzahl	Betrag pro Einheit
☐ Stunde ☐ Tag ☐ Stück ☑ Pauschale ☐ kWh/a ☐ Sonstiges	1	800,00 Euro
Kosten insgesamt 800,00 Euro		

Gesamtfinanzierung

Bitte bedenken Sie, dass Ihr Eigenanteil mindestens 10% der Gesamtkosten betragen muss.

Gesamtkosten 6.550,00 Euro
Eigenmittel 3.550,00 Euro
Weitere Fördermittel 0,00 Euro
Beantragte Zuwendung aus Klimafonds 3.000,00 Euro

Bestätigung und Zustimmung

☑ Hiermit versichere ich die Richtigkeit und Vollständigkeit aller Angaben und die Einhaltung der Förderbedingungen gemäß der geltenden Richtlinie

☑ Ich stimme zu, dass mir Bescheide zu diesem Vorgang elektronisch über mein sicheres Nutzerkonto im Serviceportal Schleswig-Holstein bereitgestellt und damit bekannt gegeben werden können. Ich bin damit einverstanden, dass die Zustellung durch Bereitstellung im Postfach erfolgt und ich die Dokumente selbst abrufe (elektronische Bekanntgabe gemäß § 110 Abs. 2b LVwG i. V. m. § 9 OZG).

☑ Hiermit stimme ich der Veröffentlichung des Projektes und der Kontaktperson zu

☑ Hiermit stimme ich der Weitergabe meiner Daten an den Beirat zur Bewertung und Entscheidungsfindung im Rahmen der Förderung zu.

Erstellt mit MACH formsolutions
Artikel-Nr.: KFAS_Klimafonds